

Schule belohnt den kleinen Mut im Alltag

Zivilcourage als Markenzeichen

Anlachen statt auslachen, Taten statt warten - solche Gebote hat die Gesamtschule in Holsterhausen viele. Und sie vergibt auch Mutkarten für Schüler, die einschreiten, wenn Not am Mann ist. Gestern wurden erstmals Schüler für ihre herausragende Zivilcourage ausgezeichnet.

Mitschüler, Lehrer und Eltern wählten ihre Taten aus vielen guten Aktionen von kleinen Helden aus. Da ist zum Beispiel Christina. Sie hat ein Mitglied aus der rechten Szene ausfindig und öffentlich gemacht, das damit gedroht hatte, die Schule in die Luft zu sprengen, wenn dort nicht alle Ausländer verschwinden. Kinder aus 17 Nationen besuchen die Schule.

Oder Laura und Lara. Die beiden wollten nicht länger still halten, als ein Jugendlicher massiv Mitschüler unter Druck setzte, diese bedrohte und reihenweise Kindern Angst machte. Sie standen auf, machten ihn trotz Drohungen bekannt, so dass die Schule einschreiten konnte. Oder Thilephan, der öffentlich gegen den Konsum von Hasch an der Schule eintrat, obwohl auch er massiv einge-

schüchtert wurde.

Einmal im Jahr will die Gesamtschule die Auszeichnung von Zivilcourage vornehmen. Sie soll ein festes Markenzeichen der Schule werden. „Und wenn wir mal nichts auszuzeichnen haben, haben wir etwas falsch gemacht“, sagt die Schulleiterin, Margret Rasfeld. Jeglicher Diskriminierung will man nachspüren.

Das Engagement auf diesem Gebiet findet breite Anerkennung, beim Gericht, bei der Polizei, im Rathaus. Der Oberbürgermeister machte den Kindern Mut, weiter so zu handeln und Vorbild für andere zu sein, auch wenn ein solcher Einsatz keineswegs selbstverständlich sei.

Wie wichtig Helden im Alltag stets waren, berichtete der frühere Justizminister des Landes, Diether Posser. Er erzählte in der Feierstunde die Geschichten von den Schauspielern Viktor de Kowa, Hans Söhnker und Brigitte Horney. Es waren Geschichten, bei denen Menschen ihr Leben riskiert haben, um andere zu retten. Doch Zivilcourage, wissen die Schüler, zeigt sich oft schon im Kleinen. Irgendwo funkt immer einer SOS.

ah

■ Quintessenz